

Gastgeber nutzen Heimvorteil aus

Traditionelles Winterschiessen im Waldenburger Tal

Der Schützenverein Niederdorf-Lampenberg als Gastgeber des diesjährigen Winterschiessens der Schützenvereine 300m im Waldenburger Tal konnte seinen Heimvorteil ausnutzen.

Am Vereinswettkampf auf der Schiessanlage Burghalden in Niederdorf beteiligten sich die Schiessvereine SG Langenbruck, SG Oberdorf, Freischützen Oberdorf, SG Liedertswil, SV Niederdorf-Lampenberg und neu auch die SG Hölstein.

Total 69 Schützinnen und Schützen nahmen am Wettkampf teil. Das Programm bestand aus 2 Schuss Probe, 5 Schuss Einzel und 3 Schuss Serie. Das Maximum war 80 Punkte.

Im Anschluss an die Rangverkündigung wurden die erzielten Resultate bei einem ausgezeichneten Fondue ausgiebig diskutiert und die Kameradschaft gepflegt.

Vereinsrangliste

1. SV Niederdorf-Lampenberg	68.60 Punkte
2. Oberdorf Frei	67.65 Punkte
3. SG Hölstein	64.33 Punkte
4. SG Waldenburg	57.50 Punkte
5. SG Langenbruck	nicht rangiert
6. SG Liedertswil	nicht rangiert

Punkthöchste pro Verein

Lukas Enggist, SV Niederdorf-Lampenberg	75 Punkte
Fritz Stalder, Oberdorf Frei	75 Punkte
Ueli Roth, SG Langenbruck	72 Punkte
Pius Rudin, SG Waldenburg	71 Punkte
Heinz Degen, SG Liedertswil	70 Punkte
Christian Bär, SG Hölstein	68 Punkte

03.02.2018

Schützenverein Niederdorf-Lampenberg